

Zwischenmitteilung zum 30. September 2011

Medienumsatz überproportional im 3. Quartal 2011 um 21% gestiegen, DCI erweitert Vertriebsaktivitäten

Der Umsatz des DCI Konzerns belief sich im 3. Quartal 2011 auf TEUR 1.080, was – bei Bereinigung um die Umsätze der zwischenzeitlich endkonsolidierten Beteiligung an der ITscope GmbH – einem Wachstum von 8% (TEUR 83) gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht (inklusive ITscope Beteiligung beliefen sich die Umsätze im Vorjahr auf TEUR 1.219). Kumuliert erhöhte sich der (um die Umsätze der endkonsolidierten ITscope GmbH bereinigte) Gesamtumsatz im Zeitraum 01.01. bis 30.09.2011 um TEUR 285 (10%) auf TEUR 3.157 (inklusive ITscope Beteiligung beliefen sich die Umsätze im Vorjahr auf TEUR 3.512).

Im Einzelnen legte die Produktgruppe Medien im 3. Quartal 2011 mit TEUR 125 bzw. 21% auf TEUR 708 erneut deutlich zu, so dass hier der Umsatz im Zeitraum 01.01. bis 30.09.2011 von kumuliert TEUR 1.894 gegenüber dem Vorjahresumsatz von TEUR 1.637 um 16 % gesteigert werden konnte.

Die Produktgruppe Wide Area Infoboard (WAI) / Apps war im abgelaufenen 3. Quartal 2011 mit einem Umsatz von TEUR 193 (Q3/ 2010: TEUR 205) um TEUR 12 (bzw. 6%) leicht rückläufig, jedoch legte der Umsatz kumuliert in den ersten neun Monaten 2011 um 8% auf TEUR 655 (Vorjahr: TEUR 605) zu. DCI wird künftig den Vertriebsfokus für das WAI neben dem IT-Markt zusätzlich auf Marken, Agenturen und Vermarktungsnetzwerke richten und verspricht sich hiervon einen weiteren Umsatzschub in diesem Bereich. Darüber hinaus ist beabsichtigt, eine Neuausrichtung des DCI Konzerns von einem klassischen IT-Technologie-Unternehmen zu einem Lösungsanbieter für Online-Kommunikation vorzunehmen.

Die Produktgruppe Data Services verlor im 3. Quartal 2011 mit TEUR 179 (Q3/ 2010: TEUR 209) bzw. 14% sowie auch kumuliert in den ersten neun Monaten 2011 mit 4% auf TEUR 608 (Vorjahr: TEUR 630) an Umsatz.

Das Konzernergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT) lag in den ersten neun Monaten 2011 bei TEUR -130 (Vorjahr: TEUR +67); das EBIT in Q3/ 2011 betrug TEUR -25 (Q3/ 2010: TEUR +69). Das Konzernperiodenergebnis nach Steuern betrug, im Wesentlichen resultierend aus Investitionen in Vertrieb und Entwicklung, im Zeitraum 01.01.2011 bis 30.09.2011 kumuliert TEUR -145 (Vorjahr: TEUR +56), im Q3/ 2011 TEUR -31 (Q3/ 2010: TEUR +66).

Der DCI-Konzern kann sich auf ein solides bilanzielles Fundament stützen. Das Eigenkapital belief sich zum 30. September 2011 auf TEUR 1.717 (31.12.2010: TEUR 1.867). Damit errechnet sich bei einer Bilanzsumme von TEUR 2.672 (31.12.2010: 3.072 TEUR) eine Eigenkapitalquote von 64% (31.12.2010: 61 %). Das Eigenkapital ist auf der Aktivseite im Wesentlichen durch liquide Mittel unterlegt, die zum 30. September 2011 bei TEUR 1.309 (31.12.2010: TEUR 1.542) lagen und dem DCI Konzern, auch unter Berücksichtigung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen mit TEUR 579 (31.12.2010: TEUR 297), ein großes Maß an Flexibilität geben.

Starnberg, 16.11.2011
DCI Database for Commerce and Industry AG
Der Vorstand